



Termin- und Themen-Übersicht:

| Wochenende | Thema | Dozent |
|--|--|--------|
| 13./14.04.2019 | Praxisbezogenes Einführungs-Wochenende: Gegenseitiges Kennenlernen, Vorstellung der Lehrinhalte, Praxisphase | DF |
| 11./12.02.2019 | Gruppenfindung I Einstiege in Spiel und Improvisation | DF |
| 01./02.06.2019 | Gruppenfindung II Vertiefung Rollenarbeit I (Rollenanalyse, Erleben und Darstellen) | YR |
| 13./14.07.2019 | Vertiefung Rollenarbeit II (Rollenanalyse, Erleben und Darstellen) | YR |
| 21./22.09.2019 | Vertiefung Rollenarbeit III (Rollenanalyse, Erleben und Darstellen) | YR |
| 05./06.10.2019 | Regiearbeit in der Praxis I / Probestunden | DF |
| Intensivwoche 21.-25.10.2019 | Theater und die anderen Künste I: Entwicklung einer Multimedia-Aufführung | LM |
| 09./10.11.2019 | Dramaturgische Werkstatt | HS |
| 14./15.12.2019 | Stimmtraining I: Stimme, Stimmung, Emotion, Haltung, Aktion, Stimmensatz in der szenischen Arbeit | OP |
| 25./26.01.2020 | Stimmtraining II: Stimme, Stimmung, Emotion, Haltung, Aktion, Stimmensatz in der szenischen Arbeit | OP |
| 15./16.02.2020 | Theater und die anderen Künste V: Experimentelle Musik und Theater: - Herstellung von Klangerzeugern/Instrumenten aus einfachsten Mitteln - Musikalisch-szenische Umsetzung eigener Ideen | OK |
| 14./15.03.2020 | Grundlagen des Kulturmanagements - Schwerpunkt: Projektmanagement und Existenzgründung/Businessplan | RJ |
| 25./26.04.2020 | Regiearbeit in der Praxis II/ Probestunden | DF |
| 16./17.05.2020 | Theater und die anderen Künste II: Rhythmus und Musik | JD |
| 20./21.06.2020 | Regiearbeit in der Praxis III / Probestunden | DF |
| 15./16.08.2020 | Theater und die anderen Künste III: Tanz- und Bewegungstheater | LM |
| 12./13.09.2020 | Theater und die anderen Künste IV Performance - Unbegrenzte Ausdrucksmöglichkeiten mit offenem Ausgang | HS |
| Intensivwoche 12.-16.10.2020 | Auseinandersetzung mit unterschiedlichen theaterpädagogischen Leitungskompetenzen / Probestunden | DF |
| 07./08.11.2020 | Theater und Therapie | GG |
| 21./22.11.2020 | Vorbereitung der Abschlusssauführung Probestunden | DF |

| Wochenende | Thema | Dozent |
|----------------|---|----------|
| 05./06.12.2020 | Maskenbau und Maskenspiel | TR |
| 19./20.12.2020 | Biographisches und Playback Theater | JP |
| 16./17.01.2021 | Vorbereitung der Abschlusssauführung Probestunden | DF |
| 23./24.01.2021 | Abschluss-Kolloquium zur Theorie des Theaters und zur Theaterpädagogik (mit externem BuT-Prüfer/in) | HS NN |
| 06./07.02.2021 | Vorbereitung der Abschlusssauführung | DF |
| 27./28.02.2021 | Arbeit an Abschlusssauführung, Einführung in die Licht-Tontechnik | DF |
| 06./07.03.2021 | Arbeit an Abschlusssauführung | DF |
| 20./21.03.2021 | Generalprobe, Abschlusssauführung, Auswertung und Reflexion (So), Zertifikatsverleihung Theaterpädagoge/in (BuT)® | DF |

Arbeitszeiten an den Seminarwochenenden
Sa: 10.00 - ca. 18.30 Uhr, So: 10.00 - ca. 17.00 Uhr

Rahmenbedingungen

Umfang

Unsere Aufbaufortbildung dauert 2 Jahre und umfasst:

- 26 Wochenenden
- 2 Intensivwochen (in den NRW-Herbstferien)
- 12 - 16 Jour-Fixe-Termine zu theatertheoretischen und theaterpädagogischen Fragen (Fr von 17.00 bis 21.30 Uhr)
- Kleingruppentreffen, Tagungen, Festivals, Praktikum

Jour-Fixe-Tage und Kleingruppen

Die **Jour-Fixe-Tage** finden immer freitags ab 17.00 Uhr in Neuss statt und zwar oft in Kombination mit einem Workshop-Wochenende. Die Jour-Fixe bieten die Möglichkeit der theoretischen Vertiefung und Reflexion.

Hier geht es (auch unter Rückgriff auf Video- und Textmaterial) um

- Theater-/Schauspieltheorie sowie Theater-Geschichte
- Analyse von Inszenierungs- und Projektbeispielen
- Besuch von Theater-Aufführungen und/oder Theater-Projekten
- Beispiele für theaterpädagogische Zielgruppenarbeit (Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Schultheater, Seniorentheater, Interkulturelles Theater, Theater mit Behinderten etc.)
- Didaktik/Methodik der Theaterpädagogik und Fragen zur theaterpädagogischen Anleitung

Die **Kleingruppentreffen** dienen der Vorbereitung der Regie-Wochenenden, dem Austausch über Projekte und gemeinsamen Theaterbesuchen.

Berufsbegleitende
Aufbau-Fortbildung

Theaterpädagoge/ -pädagogin BuT®

Kurs I I

13.04.2019 - 21.03.2021

Veranstaltungsort: Neuss und Essen

Förderung mit Bildungsscheck
und Bildungsprämie möglich

Anmeldeverfahren

Es sollten *ausführliche Bewerbungsunterlagen* eingereicht werden, die die eigenen Vorerfahrungen dokumentieren (z.B. Lebenslauf mit Foto, Abschlusszeugnisse, Tätigkeitsnachweise, Projektdokumentationen, Theaterprogramme oder Pressematerial). Vor der Anmeldung und Vertragsunterzeichnung wird die Teilnahme an einem kostenlosen, individuellen Beratungsgespräch oder an einem Kurz-Workshop mit Praxisteil (25,00 €) dringend empfohlen. Zertifizierte Grundlagenabsolventen und -absolventinnen der Akademie Off-Theater nrw müssen nicht mehr an einem Kurz-Workshop teilnehmen.

Kurz-Workshops mit Praxisteil (25,00 €)

(Salzstr. 55 - 3 Min vom Neusser Hbf)
Fr 18.05.2018 (HS), Fr 15.06.2018 (HS)
Fr 06.07.2018 (DF), Mo 10.09.2018 (DF)
Fr 21.09.2018 (OP), Fr 09.11.2018 (DF)
Fr 17.11.2018 (OP), Fr 23.11.2018 (DF)
Fr 14.12.2018 (DF), Fr 01.02.2019 (OP)
Fr 08.02.2019 (OP), jeweils von 14.00-17.00 Uhr



Gebühren:

Anmeldegebühr: € 180,00
(deckt auch die Kosten für das Einführungsseminar)

Fortbildungskosten: € 5.865,00 (Grundlagen-Absolventen beim Off-Theater nrw erhalten zusätzliche 5% Ermäßigung auf die gesamten Fortbildungskosten)

Zahlungsweise:

- Zahlung in 23 Monatsraten zu je € 255,00 (01.05.19 - 01.03.21) **oder**
- 2% Skonto bei 3 Jahresraten (= € 5.747,70) und zwar zum 01.05.19: € 2.047,70 - zum 01.01.20: € 3.000,00 - zum 01.01.19: € 700,00 **oder**
- 3% Skonto bei einer Gesamtrate: € 5.689,05 zum 01.05.2019.
- Studierende und Absolventen/innen am Fachbereich Sozialwesen der Hochschule Niederrhein erhalten 2% Skonto bei Monatsraten, 4% Skonto bei Jahresraten und 5% Skonto bei Begleichung der Unterrichtsgebühren in einer Gesamtrate
- Grundlagen-Absolventen beim Off-Theater nrw erhalten zusätzliche 5% auf die gesamten Fortbildungskosten. Diese Ermäßigung ist nicht kombinierbar mit d.

Die Anmeldung ist ab sofort möglich und wird wirksam nach Überweisung der Anmeldegebühr.

Förderung: Die gesamten Fortbildungskosten (Seminargebühr, Literatur, Fahrtkosten, Übernachtung, Verpflegung) werden in der Regel von den Finanzämtern als steuermindernde Fortbildungs- oder Werbungskosten anerkannt. Außerdem ist eine Förderung möglich durch Bildungsscheck (NRW), Qualifizierungsscheck (Hessen) - sowie aufgrund der Zertifizierung nach AZAV durch den Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit. Weitere Fördermöglichkeiten finden Sie unter www.off-theater.de.

Bildungsurlaub: Intensivwochen sowie alle Wochenenden sind als Bildungsurlaub anerkannt. Das gilt für NRW und andere Bundesländer. Besonderheiten für Ihr Bundesland nennen wir Ihnen gerne.

Information und Anmeldung

Off-Theater nrw gGmbH, Salzstr. 55, 41460 Neuss -
Tel: 02131/83319 Fax: 02131/83391 -
Homepage: www.off-theater.de - Email: info@off-theater.de

Ansprechpartnerinnen:

Ulrike Pütter, Ute Plaumann

Einführungsseminar:

Die Anmeldung zum Einführungsseminar am 13./14.04.2019 sollte nur bei prinzipiellem Interesse an unserer Fortbildung erfolgen, denn die Einführung stellt bereits den Auftakt unseres Lehrganges dar. Sie dient dem gegenseitigen Kennenlernen, der Klärung der individuellen Voraussetzungen und Interessen, der Erläuterung der Lehrinhalte, einer praktischen Arbeitsdemonstration sowie der Klärung organisatorischer und vertraglicher Fragen.



Maximale Teilnehmerzahl: 18 Personen

Seminarort: Die Wochenend- und Blockseminare sowie auch die Jour Fixe Tage werden in der Regel beim Off-Theater nrw in Neuss (3 Min vom Hbf Neuss) bzw. vereinzelt in der Rü Bühne in Essen durchgeführt. Kurz vor Seminarbeginn werden eine Anreisebeschreibung sowie weitere Informationen zugeschickt.

Anmeldebedingungen: Die Anmeldung wird gültig nach Einzahlung der Anmeldegebühr von 180,00 € unter Angabe des Verwendungszwecks „AG Thea Aufbau 11“ und Ihrem Namen auf das Konto: **Off-Theater nrw gGmbH, IBAN: DE35 3005 0110 0021 0494 57; BIC: DUSSDEDDXXX.** Die Platzvergabe geschieht nach Reihenfolge des Zahlungseingangs.

Bei **Rücktritt** von der Anmeldung nach dem 01.03.2019 wird die Anmeldegebühr von € 180,00 und vor dem 01.03.2019 wird eine Bearbeitungsgebühr von € 30,00 einbehalten.

Übernachtungsmöglichkeiten in Neuss

- Binnewies City-Hotel, Adolf-Flecken-Straße 18-20, 41460 Neuss, Tel.: 02131/227-0, 5 Min vom Off-Theater und 3 Min vom Hbf Neuss entfernt
- Kolpinghaus, Burggraben 1, 41460 Neuss, Tel.: 02131/225-0, 5 Min vom Off-Theater und vom Hbf Neuss entfernt
- Zimmervermittlung auf Anfrage bei der Tourist-Information Neuss: 02131/4037795 - www.hrs.de und www.hostelworld.com

Die nächste Aufbau-Fortbildung des Off-Theaters nrw beginnt voraussichtlich im März 2021.

Besuchen Sie uns online:

www.off-theater.de
facebook: Akademie Off-Theater nrw
www.youtube.com/user/offtheaterde



Fotos:
Zerrin Aydin-Herwegh und
Jürgen Weintz



Weitere Informationen

Off-Theater nrw
Akademie für Theater,
Tanz und Kultur
Salzstraße 55
D - 41460 Neuss
Fon 0 2131 83319
Fax 0 2131 83391
info@off-theater.de
www.off-theater.de

Unsere Aufbau-Qualifizierung wird vom Bundesverband Theaterpädagogik empfohlen. Der Titel Theaterpädagoge/in BuT® ist eine anerkannte, geschützte Berufsbezeichnung.

Die 2-jährige Aufbau-Fortbildung zum/zur Theaterpädagogen/in BuT® ist gedacht als vertiefende Qualifizierung für Teilnehmer/innen mit

- abgeschlossener Grundlagenbildung oder vergleichbaren Kenntnissen (siehe unten)
- oder umfangreicher künstlerischer Vorerfahrung (als ausgebildete/r Schauspieler/in, Musicaldarsteller/in, Regisseur/in oder Dramaturg/in). In diesem Fall ist eine Eignungsprüfung im pädagogischen Bereich erforderlich.

Ein Quereinstieg für Absolventen/innen anderer theaterpädagogischer Aus- und Fortbildungsgänge ist möglich. Dies gilt auch für Absolventen/innen der Deutschen Sporthochschule Köln im Bereich Bewegungskultur im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung.

Bedarf an Theaterpädagogik

Seit geraumer Zeit erfreut sich die Theaterpädagogik einer enorm gestiegenen Nachfrage. Immer mehr Einrichtungen beziehen theaterpädagogische Methoden ein: so zum Beispiel im künstlerischen oder kulturpädagogischen Bereich (städtische Theater/Musiktheater, freie Theater, Museen, Jugendkunstschulen sowie Jugend- und soziokulturelle Zentren), auf pädagogischem Gebiet (Schule, Hochschule, Erwachsenenbildung), im sozialen Bereich (Präventions-, Gruppen- und Zielgruppenarbeit), im therapeutischen Sektor sowie in der Wirtschaft (Training, Events und Animation). Besondere Bedeutung haben theaterpädagogische Methoden zudem auch im Rahmen der Offenen Ganztagschule.

Konzeption

Unsere Aufbau-Fortbildung will umfassend für die Durchführung komplexer theaterpädagogischer Vorhaben mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in den unterschiedlichsten Bereichen qualifizieren. Dabei geht es um die Weiterentwicklung der eigenen künstlerisch-fachlichen sowie der pädagogisch-didaktischen Kompetenzen sowie um die Herausbildung eines eigenen theaterpädagogischen Profils.

Zielgruppe

Personen, die in ihrem (zukünftigen) Arbeitsfeld häufig und gezielt theaterpädagogische Methoden einsetzen wollen, insbesondere Theaterpädagogen/innen, Pädagogen/innen, Lehrer/innen, Erzieher/innen, Personen aus psychosozialen und therapeutischen Berufsfeldern, Erwachsenenbildner/innen, Trainer/innen oder Personalentwickler/innen mit Theater-/Anleitungsvorkenntnissen sowie Personen mit einer Schauspiel-, Regie- oder Musical-Ausbildung.

Teilnahme-Voraussetzungen

- Absolvierung einer theaterpädagogischen Grundlagen-Fortbildung (600 USt), die von den anerkannten Einrichtungen im Bundesverband Theaterpädagogik/BuT angeboten wird (Grundlagen-Absolventen/innen beim Off-Theater erhalten 5% Ermäßigung)
- **oder** eigene Spiel-/Anleitungserfahrungen sowie theaterpädagogische Grundkenntnisse, die in etwa vergleichbar sind mit der o.g. Grundlagenbildung
- **oder** besondere künstlerische Voraussetzungen (Schauspiel-, Regie- oder Musicalausbildung). In diesem Fall ist eine pädagogische Eignungsprüfung erforderlich. Darüber hinaus können persönliche Voraussetzungen in einem Beratungstermin und in einem der Kurz-Workshops geklärt werden.

Lernbereiche und Lernziele

- Vertiefung in den Bereichen Schauspielpraxis, Regie und Dramaturgie
- Erfahrungen im Umgang mit den theatralen Ausdrucksmitteln (Körper-, Stimm- und Sprechausdruck)
- Anwendung von Schauspiel-Techniken: Rollenanalyse, Improvisation, Erleben und Darstellen
- Kenntnis verschiedener Theaterformen: Bewegungstheater, Improvisationstheater, Biographisches Theater, Playback-Theater, Animationstheater, Maskentheater, Sprechtheater/Literarisches Theater, Multimedia, Performance und Postdramatisches Theater
- Auseinandersetzung mit verwandten Kunstformen wie Tanz/Tanztheater, Musik/Rhythmik und bildender Kunst
- Einblicke in Regiearbeit: Entwicklung und Umsetzung eines Inszenierungskonzepts
- Dramaturgische Werkstätten als Grundlage für Eigenproduktionen
- Grundkenntnisse der Theatergeschichte und Theater-Theorie (z.B. Entstehung und Exponenten der Regie, wesentliche Theater- und Schauspielkonzepte, aktuelle Regie-Ansätze etc.)
- Erstellung von Programmen und Aufführungsmappen für Schulen, für die Presse etc.
- Auseinandersetzung mit Dramatherapie, Theatertherapie und Psychodrama
- Einblicke in theaterpädagogische Grundfragen, Methoden, Handlungs- und Arbeitsfelder (Methodik/Didaktik der Theaterpädagogik, Beispiele theaterpädagogischer Arbeit mit unterschiedlichen Alters- und Zielgruppen etc.)
- Kulturmanagement: Marketing und Fragen zur Existenzgründung
- Befähigung zur selbstständigen Durchführung von Theaterseminaren/-projekten mit unterschiedlichen Zielgruppen und Altersstufen (Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Senioren, Generationentheater, Interkulturelles Theater, Theater mit Menschen mit Behinderung)



Das Off-Theater nrw - Die Akademie für Theater, Tanz und Kultur

Abschlusszertifikat mit dem Titel:

„Theaterpädagoge/in BuT®“

Bei Absolvierung aller erforderlichen Prüfungsbausteine (s.u.) sowie bei regelmäßiger Teilnahme wird ein Zertifikat mit dem Titel: „Theaterpädagoge/in BuT®“ verliehen. Der Bundesverband Theaterpädagogik autorisiert das Off-Theater nrw dazu, diese anerkannte Berufsbezeichnung zu verleihen, die im Hinblick auf Inhalt und Umfang mit einem Hochschulabschluss (Bachelor) vergleichbar ist.

Prüfungsbausteine

Für die Erteilung des Abschluss-Zertifikats sind neben der regelmäßigen Teilnahme folgende Bausteine vonnöten: die Durchführung eines externen, theaterpädagogischen Eigenprojekts während der laufenden Aufbaufortbildung, die Erstellung eines Abschlussberichts, die Durchführung zweier Probestunden sowie die Teilnahme am Kolloquium.

Das Off-Theater nrw ist eine staatlich anerkannte sowie mehrfach zertifizierte Akademie (Gütesiegel Weiterbildung in NRW und AZAV). Sie führt seit 1994 Fortbildungen in Theaterpädagogik (BuT/OT), Tanzpädagogik (OT), Boal-Theater (OT), Clownrie/Klinikclown (OT) und Kulturmanagement (OT) durch. Das Dozenten/innen-Team verfügt - neben fundierten theoretischen Kenntnissen - über umfangreiche Praxiserfahrungen auf verschiedenen Feldern der Kulturarbeit und des Kulturmanagements. Bisher haben über 1500 Teilnehmer/innen aus dem gesamten Bundesgebiet sowie dem benachbarten Ausland eine Fortbildung beim Off-Theater nrw absolviert. Die Akademie ist Mitglied im Bundesverband Theaterpädagogik (BuT), im Deutschen Bundesverband Tanz (DBT), im Deutschen Berufsverband für Tanzpädagogik (DBfT), in der Landesarbeitsgemeinschaft für eine andere Weiterbildung (LAAW) sowie in der kulturpolitischen Gesellschaft (KuPoGe).

Erreichbarkeit des Seminarorts: vom Hbf Neuss in 3 Min, vom Hbf Düsseldorf in 15 Min und vom Flughafen Düsseldorf in 30 Min

Kooperation mit der Hochschule Niederrhein:

Studierende und Absolventen/innen am Fachbereich Sozialwesen der Hochschule Niederrhein erhalten bis zu 5 % Skonto auf die Unterichtsgebühren. Außerdem kann bei Studierenden der Kulturpädagogik und ggf. auch der Sozialpädagogik - bei Vorliegen vergleichbarer Leistungen - ein im Studium selbst durchgeführtes Projekt vom Off-Theater nrw anerkannt werden. Nach einem erfolgreichen Abschluss am Off-Theater nrw und Aufnahme eines Studiums an der Hochschule Niederrhein im Bereich Kulturpädagogik können einige Lehrveranstaltungen im Rahmen des Bachelorstudiums Kulturpädagogik an der Hochschule Niederrhein anerkannt werden.

Dozenten/innen



DETLEF FUCHS (DF), Theaterpädagoge, Schauspieler, Regisseur, Weiterbildung in Gestalttheoretischer Psychotherapie, Theaterdozent und Regisseur bei verschiedenen freien Theatern (Comedia, Köln/Satiricon Theater, Essen/Pro Ensemble/i.d. theater), Lehraufträge für die GH Kassel, FH Bochum und GH Siegen, theaterpädagogische Schulprojekte und Lehrerfortbildungsmaßnahmen, Dozent bei der Internationalen Jugendkonferenz Solingen, bei den Landesschultheatertagen NRW und beim Musiktheater-Festival „Traumspiele nrw“, Mitbegründer und künstlerischer Leiter der „Rü Bühne“ in Essen



YVONNE RACINE (YR), Schauspielausbildung in Zürich und New York, 30-jährige Tätigkeit als Schauspielerin, Regisseurin und Theaterpädagogin an verschiedenen Theatern in Deutschland, der Schweiz und Österreich, Dozentin an Schauspielschulen mit dem Schwerpunkt Rollenarbeit (u.a. „Method“/Actors Studio) und Theaterpädagogik, Regiearbeiten am Schauspielhaus Zürich und an der Folkwangschule Essen



JANNA PLATE (JP), Theaterpädagogin (BuT), M.A. Soziologie und Kommunikationswissenschaften. Freie Referentin im Career Service an der WWU Münster (Schwerpunkt: Erkennen der eigenen Kompetenzen durch Biografiearbeit), Lehrauftrag an der Hochschule für Gesundheit Bochum (Berufsbiografie). Beraterin „Kompetenznachweis Kultur NRW“ i.A. Mehrjährige Erfahrung in Unternehmenstheater, Improvisationstheater und theaterpädagogischen Projekten mit Jugendlichen und Erwachsenen. Ensemblemitglied und Vorstand der RÜ-Bühne Essen.



REGINA JAHN (RJ), selbstständige Unternehmensberaterin und Dozentin mit langjähriger Erfahrung im Theater- und Veranstaltungsbereich an der Schnittstelle von Kultur und Wirtschaft bzw. Kreation und Administration; Pädagogin, Zusatzstudium Bewegungstheater (Institut für Tanz- und Musikpädagogik der Sporthochschule Köln) sowie Betriebswirtschaft (VWA Köln); selbstständig seit über 25 Jahren, davon 10 Jahre als Künstlerin und Bewegungspädagogin sowie 12 Jahre Geschäftsführerin bei der Mobilé GmbH: Theater- und Showproduktion, 2001 Gründung von IQ - Intelligent Questions: Beratung - Coaching - Seminare (mit den Schwerpunkten Rechnungswesen und Controlling, Projekt- und Veranstaltungsmanagement, Zeit- und Selbstmanagement sowie Existenzgründung).



JÖRG DAUSEND (JD), Musiker und Feldenkraislehrer, Schlagzeugstudium am Conservatorium in Arnheim/NL, Percussionsausbildung bei Steve Boston Leiter von ‚schlagwerk‘ - Schule für Schlagzeug und Percussion in Wuppertal, Lehrauftrag für Percussion an der Hochschule Niederrhein. 1990-1998 Percussiondozent in der Justizvollzugsanstalt Wuppertal, seit 1998 rhythmuspädagogische Arbeit in einem Projekt für Schulverweigerer, RhythmCoaching für Manager, Weiterbildung in Atem-Tonus-Ton, Zusammenarbeit mit Ufermann, Al Dente, Caspar Brötzmann, John Marshall, Ballo Liscio und vielen anderen. Weltweite Gastspiele und Tourneen, zahlreiche CD-Veröffentlichungen



ORTRUD KEGEL (OK), Querflötistin, Improvisatorin und Performerin. Musikerin in den Ensembles „Partita Radicale“ und „Institut für experimentelle Salonmusik“, die beide im Bereich Neue Musik-Improvisation auch in Verbindung mit Theater, Tanz und bildender Kunst arbeiten. Zusammenarbeit mit Kölner Komponisten. Schulprojekte und Lehrerfortbildungen als Mitarbeiterin des Kölner Büros für Konzertpädagogik



HEIKE SEIDLER (HS), Regisseurin, Theaterpädagogin (BuT) und Tanzpädagogin, 12 Jahre feste Engagements an Oper und Theatern, Ausstatterin an der Deutschen Oper am Rhein in Düsseldorf / Duisburg, Bühnenbildnerin u.a. an der Folkwang Hochschule Essen, Leitungsassistentin am Düsseldorfer Kinder- und Jugendtheater, Regieassistentin und Choreographin u.a. am Westfälischen Landestheater in Castrop-Rauxel, Regieassistentin am Staatstheater Wiesbaden, Theaterpädagogin am Theater Gera-Altenburg. Seit 2006 als freischaffende Regisseurin, Regieassistentin, Tanz- und Theaterpädagogin für Film und Theater tätig.



LIDY MOUW, Studium Tanz, Choreografie und Tanzpädagogik an der Amsterdamse Hogeschool voor de Kunsten (ehem. Scapino Dansakademie). Lidy Mouw beschäftigt sich vorwiegend mit dem Thema des bewegten und denkenden Körpers. Seit 1985 im internationalen Kunst- und Kulturbetrieb als Künstlerin und Kulturmanagerin in den Bereichen Tanz, Theater, Film und internationaler Kulturprojekte tätig; Leitung von integrativen und inklusiven Kulturprojekten; Dozentin an diversen Weiterbildungsinstitutionen für Tanz- und Theaterpädagogik.



TOBIAS REICHELT (TR), Theaterpädagoge (BuT), Bühnenerfahrung als Tänzer und Choreograph sowie mit Figuren-, Schatten- und Schwarzlichttheater. Freier Dozent für Maskenbau und Maskenspiel, Mitbegründer des Figurentheaters Trio TAT. Theaterpädagogische Projektleitung mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, u.a. in städtischen Kinder- / Jugendfreizeiteinrichtungen, Akki, Theaterwerk Albstadt, Kultur und Schule NRW sowie Jugend, Kultur und Schule der Stadt Düsseldorf, Erfahrungen mit Seiteneinsteigerklassen und Inklusionsgruppen.



DIRK OSKAR PLATE (OP), Schauspieler, Sprecher, Theaterpädagoge (BuT), Schauspielstudium an der Internationalen Michael Tschechow Schule für Schauspielkunst München (IMTS). 15jährige Bühnenerfahrung als Schauspieler und Regisseur, u. a. in Hamburg, München, Berlin. Hörspiel Sprecher, freier Referent für Stimme und Ausdruck an der WWU Münster. Theaterpädagogische Projektleitung mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, u. a. DRK Düsseldorf, JVA-Geldern, Kultur und Schule NRW. Sowie künstlerische co-Leitung der RÜ-Bühne, Zentrum für freies Theater in Essen.



An: Akademie Off-Theater nrw gGmbH, Salzstr. 55, 41460 Neuss

Anmeldeformular Aufbaufortbildung 2019 - 2021 (Kurs 11)

Name

Straße

PLZ Wohnort

Tel. privat berufl.

Fax Email

Ich möchte an folgendem Kurz-Workshop mit Praxisteil (25 €) teilnehmen:

- Fr 18.05.2018 Fr 17.11.2018 jeweils von 14.00 -
- Fr 15.06.2018 Fr 23.11.2018 17.00 Uhr
- Fr 06.07.2018 Fr 14.12.2018
- Mo 10.09.2018 Fr 01.02.2019
- Fr 21.09.2018 Fr 08.02.2019
- Fr 09.11.2018

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Einführungsseminar der Aufbaufortbildung „Theaterpädagogik (Kurs 11) an. Damit meine Buchung Gültigkeit erhält, werde ich innerhalb der nächsten zwei Wochen die Anmeldegebühr von € 180,00 auf das Konto des Off-Theaters nrw unter Angabe des Verwendungszwecks „AG Thea Aufbau 11“ überweisen, sowie den standardisierten Lebenslauf (als download unter www.off-theater.de) ausfüllen und zusenden. Bei Rücktritt vom Einführungsseminar nach dem 01.03.2019 wird die Anmeldegebühr vom Off-Theater einbehalten. Bei Rücktritt von der Anmeldung vor dem 01.03.2019 wird eine Bearbeitungsgebühr über € 30,00 einbehalten.

Geburtsdatum

Ausbildung

Tätigkeitsfeld

Bereits Grundlagenbildung nach den BuT-Richtlinien absolviert? ja nein

Wo absolviert?.....

Welche in etwa vergleichbare Fortbildung wo absolviert?

.....

Andere theaterbezogene/künstlerische Aus- oder Fortbildung absolviert?

.....

Theaterpädagogische Praxis im Bereich:

Bitte die entsprechenden Fort-/Ausbildungsnachweise so rasch wie möglich einreichen.

Ich würde gerne Bildungsurlaub zu folgenden Terminen beantragen

.....

Ich habe die Anmelde-/Teilnahmebedingungen zur Kenntnis genommen und bin damit einverstanden. Ich stimme zu, dass meine persönlichen Daten im Rahmen des Anmeldeverfahrens sowie bei der Durchführung der Veranstaltung vom Off-Theater nrw verwendet werden.

.....

Ort/Datum Unterschrift